

## Angelschule für die Petri-Jünger

*Nicht nur in Sachen Naturschutz und Castingsport ist Nordfriesland wegweisend, auch im Kernbereich des Angelns hat das Team des Kreisanglerverbandes neue Impulse gesetzt.*

**Nordfriesland/hn** – Um diesem Anspruch zu erfüllen, fanden im Angelparadies Holbek bei Schwabstedt und an der Eider bei Süderstapel zwei Fortbildungsveranstaltungen zu den

kannten Friedfisch-Angler Rüdiger Hansen aus Ramstedt gewinnen. Hansen hat bereits vielfältige Erfahrungen in der Qualifizierung von Petrijüngern und gab bei seiner Fortbildungsveranstaltung den Teilnehmern zunächst wichtige Tipps zu den Grundlagen des Feeder-Angelns. Anschließend konnten alle Teilnehmer mehrere Stunden lang unter der Anleitung des Könners am Gewässer des Angelvereins Stapel das Gelernte in die Praxis umsetzen. Dabei wurde der Ramstedter von seinem Vereinskollegen Ulli Prehn unterstützt.

ANZEIGE

**Macht Ihr Frühstück am Sonntag komplett**

Mehr auf [www.shz.de/sonntag](http://www.shz.de/sonntag)

**SCHLESWIG HOLSTEIN**  
AM SONNTAG  
IHRE ZEITUNG AM SONNTAG

Themen „Fliegenfischen für Einsteiger“ und „Modernes Feeder-Angeln“ statt.

Für den Kursus im Feeder-Fischen konnte der Kreisanglerverband den weit über Schleswig-Holsteins Grenzen hinaus be-

„Wir wollen mit unserem Angebot Weiterbildungsmöglichkeiten für Anglerinnen und Angler schaffen. Den Erwerb spezieller Kenntnisse über verschiedene Angel-Methoden und die dazugehörige Geräteausstattung haben die deutschen Angelvereine und -verbände in den vergange-



**Konzentriert bei der Sache:** Jannik Joosten zusammen mit Kursus-Leiter Patrick Hansen.

Foto: hn

nen Jahren weitestgehend privaten Anbietern überlassen. Da führen zum Beispiel selbst ernannte Experten, die erst seit wenigen Wochen wissen, auf welcher Seite sie die Angelrute anfassen müssen, Kurse im Fliegenfischen durch. Die organisierten Angler haben in ihren Reihen hingegen richtige Könner in den unterschiedlichsten Angel-Sparten. Und die wollen wir nutzen, um ein eigenes nicht kommerzielles Fortbildungsangebot auf die Beine zu bringen“, so umreißt der Vorsitzende des Kreisanglerverbandes, Jürgen Töllner, das Ziel der

neuen Idee. Das Flugangeln, also das Fischen mit der künstlichen Fliege, boomt seit mehreren Jahren und hält auch in Gegenden Einzug, wo traditionell nicht auf forellenartige Fische geangelt wird.

Hans Lorenz Krüger und Patrick Hansen, zwei kompetente nordfriesische Fliegenfischer, boten zusammen mit dem Castingsportler und Trainer Jürgen Töllner, der selbst seit Jahrzehnten mit der Fliegenrute fischt, einen interessanten Einsteiger-Nachmittag in Sachen Flugangeln an.

„Den Namen Angelschule haben wir übrigens ganz be-

wusst gewählt. Er soll verdeutlichen, dass hier richtig gelernt werden soll. Dabei versteht es sich von selbst, dass die Teilnehmer selbstbestimmt und in einer sehr offenen Atmosphäre lernen können“, fasst der Vorsitzende die Fortbildungs-idee des Kreisanglerverbandes zusammen.

Nach Auswertung der Rückmeldebögen zu den beiden Veranstaltungen steht für den Kreisanglerverband Nordfriesland schon jetzt fest, dass das Experiment Angelschule so erfolgreich war, dass auch im nächsten Jahr wieder Kurse angeboten werden.